

TSV Schönberg - C-Mädchen

3:4 (1:2)

30.05.2013

Mannschaft der Stunde

Ohne unsere Kapitänin Hannah M. fuhren wir zum Tabellenführer nach Schönberg. Trotzdem hatten wir eine starke Mannschaft beisammen und fühlten uns nach den letzten drei Siegen in Folge nicht chancenlos. Hannahs Stamplatz in der zentralen Abwehr wurde von Luna und Hanna H. übernommen. Da auch alle möglichen Torhüterinnen nicht dabei waren, hütete Lea über die ganzen 70 Minuten den Kasten.

Unser Selbstvertrauen äußerte sich sofort in mutigen Angriffen, die die Gastgeberinnen zu überraschen schienen. Der Ball lief passsicher durch unsere Reihen und wir spielten immer wieder Steilpässe in die Spitze oder auf die Außen. So fiel auch unser 1:0. Lynn schickte aus zentraler Position Paulina auf halblinks steil, sie ließ sich körperlich robust nicht vom Ball drängen und vollstreckte aus Bedrängnis und spitzem Winkel ins lange Eck. Danach ging es mit gutem Spiel von beiden Mannschaften weiter. Das nächste Tor schossen die Gastgeberinnen. Bei einem Konter kamen wir nicht schnell genug zurück. Den ersten Schuss konnte Lea noch abwehren, doch gegen den zweiten war sie machtlos. Fünf Minuten vor der Pause gingen wir wieder in Führung: Kathi setzte von der Mittellinie zu einem Solo an, konnte von mehreren Gegnerinnen nicht entscheidend gestoppt werden und traf zur Pausenführung. Wir sahen von beiden Mannschaften ein sehr gutes Spiel, mit einer verdienten Pausenführung für uns.

Die Gastgeberinnen schienen sich nicht mit einer Heimmiederlage anfreunden zu können und überraschten uns nach dem Anstoß. Nach gefühlten fünf Sekunden lag der Ball auch schon in unserem Netz zum Ausgleich. Nun begann die stärkste Phase von Schönberg. Wir sahen uns einige Minuten mehreren gefährlichen Angriffen ausgesetzt, die wir mit Mut und Geschick abwenden konnten. Dann wurden wir wieder stärker und verlagerten das Spielgeschehen wieder mehr in die Gästehälfte. In der 41. Minute gingen wir mit dem schönsten Tor des Tages wieder in Führung. Lynn schickte Kathi steil, die alleine aufs Tor zusteuerte. Doch statt in aussichtsreicher Position gegen die herausstürmende Torhüterin zu schießen, legte sie noch einmal quer auf die mitgelaufene Paulina, die ins leere Tor vollstreckte. Großer Fußball! In der 51. Minute sorgten wir für die Vorentscheidung. Justina setzte sich auf Rechtsaußen durch, flankte vors Tor und Paulina war schneller als die Abwehrspielerinnen und schoss ins Tor. Nachdem weitere Chancen auf beiden Seiten nicht zu weiteren Ergebnisveränderungen führten, beruhigte sich das Spiel wieder. Doch dann wurde es nochmal spannend. In der 61. Minute bekam Paulina bei einem Schuss der Gastgeberinnen den Fuß noch rechtzeitig dazwischen und klärte zur Ecke. Bei dem abgeblockten Schuss kam die gegnerische Stürmerin ins Straucheln. Als sich die Gastgeberinnen den Ball schon zur Ecke holten, entschied der Schiedsrichter auf Neunmeter. Den Strafstoß konnte Lea

nicht halten und der TSV Schönberg war wieder auf 3:4 dran. Die erwartete Schlussoffensive der Gastgeberinnen blieb dann aber aus. Beide Teams kamen noch zu kleineren Chancen, ohne dass noch ein Tor fiel.

Fazit: Ein ganz starkes Fußballspiel beider Mannschaften mit einem verdienten Sieg für uns. Spielerisch und kämpferisch war das von uns ganz großer Fußball. Hinten ging es auf, unsere beiden schnellsten Spielerinnen Hanna H. und Luna gegen die sehr starken Schönberger Angreiferinnen zu stellen. Wir waren dort fast immer Siegerinnen. Wenn der Gegner doch einmal durchbrach, hatten wir mit Lea eine sichere Torhüterin. Nach vorne waren alle Spielerinnen im Wechsel immer wieder torgefährlich. Besonders erfolgreich war heute Paulina mit drei Treffern.

Damit sind wir mit vier Siegen in Folge die Mannschaft der Stunde. Zudem trafen wir in den letzten fünf Spielen auf die drei stärksten Gegner der Kreisliga Kiel/Plön und verloren keins davon. Mit einem Unentschieden gegen PTSK/Holstein und Siegen gegen Giekau/Selent und Schönberg sieht man, was die noch sehr junge Mannschaft in der Lage ist zu leisten. Hätten wir durch unsere schwache Chancenverwertung nicht so viele Punkte liegen gelassen und wären wir personell nicht so oft in Schwierigkeiten geraten, wäre auch der Staffelsieg im Bereich des Möglichen gewesen.

(Oliver Kaiser)

Kader: Lea - Phyllis, Justina, Hanna H., Luna, Lynn, Kathi, Paulina

Torfolge

0 : 1 Paulina (Vorarbeit Lynn) 11. Min.

1 : 1 TSV S. 24. Min.

1 : 2 Kathi (./.) 30. Min.

2 : 2 TSV S. 36. Min.

2 : 3 Paulina (Kathi) 41. Min.

2 : 4 Paulina (Justina) 51. Min.

3 : 4 TSV S. 61. Min